GROSSE KREISSTADT EMMENDINGEN		SITZUNGSVORLAGE 0098/19	
Amt: Fachbereich 3 - Abteilung 3.3 /		Datum: 17.09.2019	Az.:

Nr.	Gremium	TOP	Datum	Beratungsziel	Protokollverm.	Status	SB	Ja	Ne	Eh
1	Technischer Ausschuss		15.10.2019	Vorberatung		öffentlich				
2	Stadtrat		22.10.2019	Entscheidung		öffentlich				

Betreff:

Umsetzung von Radverkehrsplanungen aus dem Radverkehrskonzept

Zuständigkeit nach Hauptsatzung:

Stadtrat

Begründung: öffentlich/nicht-öffentlich:

Die Entscheidung erfolgt in öffentlicher Sitzung, da keine berechtigten Interessen Einzelner berührt werden. Vgl. § 35 GemO Baden-Württemberg.

Diese Angelegenheit ist somit öffentlich zu entscheiden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

- Umsetzung der Milchhofstraße (Anlage 03)
- Umsetzung Knotenpunkt Dahlienweg/Rosenweg/Milchhofstr (Anlage 04)
- Umsetzung Querung Mühlbachweg (Anlage 05)
- Umsetzung Knotenpunkt Dahlienweg/Schillerstr/Fritz Boehle Straße (Anlage 07)

Verfasser:	Abteilung:	OB-Büro SK	FBI 1:	FBI 2:	FBI 3:	FBI 4:	Oberbürgermeister:
------------	------------	------------	--------	--------	--------	--------	--------------------

Sachverhalt/Begründung:

- 1) Planerische Umsetzung der Radverkehrsmaßnahme „Milchhofstraße“ in 2019, bauliche Umsetzung in 2020:

Die Milchhofstraße zwischen Blumenstraße und Kreuzungspunkt Dahlienweg weist erhebliche Schäden im Bereich der Fahrbahn auf. Im Zuge der Sanierung wird der Maßnahmenvorschlag aus dem Radverkehrskonzept umgesetzt. Als Maßnahme wird die bauliche Einengung der Milchhofstraße zur Reduzierung der Geschwindigkeit vorgeschlagen. Der Radverkehr „schwimmt“ mit dem Verkehr in der Tempo 30-Zone.

Die Reduzierung der Geschwindigkeit erfolgt durch Ausbau von Pflanzquartieren, künstlichen Fahrbahnverengungen und Sortierung der Parkplätze. Die Anzahl der Stellplätze reduziert von ca. 65 Stück auf ca. 46 Stück.

Für die Planung und Umsetzung werden ca. 750.000 EUR berechnet.

- 2) Planerische Umsetzung der Radverkehrsmaßnahme „Knotenpunkt Dahlienweg/Schillerstraße/Fritz-Boehle-Straße“ und Radverkehrsmaßnahme „Querung Mühlbachradweg Dahlienweg/Fritz-Boehle-Straße“ in 2019, gemeinsame bauliche Umsetzung in 2020:

„Knotenpunkt Dahlienweg/Schillerstraße/Fritz-Boehle-Straße“:

Dieser Knotenpunkt ist sehr großzügig gestaltet. Die separaten Spuren in den Zufahrten der Schillerstraße und der Fritz-Boehle-Straße sind aus Gründen der Leitungsfähigkeit nicht erforderlich. Sie bewirken eine sehr großzügige Aufweitung des Straßenraumes und lassen diesen unübersichtlich wirken. Dieses und zu lange Querungswege stellen v.a. für schwache Verkehrsteilnehmer Nachteile dar. So erstreckt sich die Querungsstrecke über den Einmündungsbereich der Schillerstraße (=Konfliktbereich) auf eine Länge von insgesamt ca. 36m.

Der Knotenpunkt wird auf das verkehrliche erforderliche Maß zurückgebaut und der gesamte Bereich soll barrierefrei umgestaltet werden. In diesem Zusammenhang kann auch die in der Schillerstraße gelegene, im Bestand sehr ungünstige Haltestelle verlegt und barrierefrei ausgebaut werden. Die Seitenräume gewinnen deutlich an Fläche, die zu querende Strecken und damit auch die potenziellen Konflikte werden geringer. Diese Maßnahme stärkt den Fußgänger- und Radverkehr und verbessert die Situation für den Busverkehr. Gleichzeitig erhält der Knotenpunkt eine gestalterische Aufwertung.

Für die Planung und Umsetzung werden ca. 500.000 EUR berechnet.

„Querung Mühlbachradweg Dahlienweg/Fritz-Boehle-Straße“

Der Mühlbachweg stellt eine vom Rad- und Fußgängerverkehr stark genutzte Verbindung dar. Er quert den Dahlienweg. Dabei bündeln sich die nördlich gelegenen Wege auf einen südlichen gelegenen Weg. Ferner findet eine Verteilung unterschiedlicher Ströme von und in den Dahlienweg an dieser Querungsstelle statt. Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit der Umgestaltung des benachbarten Knotenpunkt Dahlienweg/Schillerstraße. Sie soll insbesondere die Achtsamkeit auf den querenden Fußgänger- und Radverkehr erhöhen und auch dort die Verkehrssicherheit verbessern. Die vorgesehene Maßnahme sieht einen Verzicht auf die Fußgängerfurt und eine Umgestaltung des gesamten Querungsbereichs vor. Durch die Umgestaltung soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs deutlich reduziert werden, die Aufmerksamkeit aller Verkehrsteilnehmer erhöhen und damit zur Verbesserung der Verkehrssicherheit beitragen.

Für die Planung und Umsetzung werden ca. 200.000 EUR berechnet.

- 3) Planerische Umsetzung der Radverkehrsmaßnahme „Knotenpunkt Dahlienweg/Rosenweg/Milchhofstraße“ in 2019, bauliche Umsetzung in 2020:

Die Achse Milchhofstraße-Dahlienweg wird vom Kfz-Verkehr auch als Verbindung zwischen den übergeordneten Straßen B 3 und L 186 genutzt. Entsprechend sind die Radien für diese abbiegende Relation sehr großzügig dimensioniert, der Knotenpunkt ist insgesamt sehr unübersichtlich. Dies führt einerseits teilweise zu unangemessenen hohen Geschwindigkeiten des Kfz-Verkehrs, andererseits zu kritischen Situationen v. a. für querende und abbiegende Fußgänger und Radfahrer. Der Knotenpunkt soll daher mit geschwindigkeitsdämpfender Wirkung umgestaltet werden. Die Planung sieht einen Minikreisel und aufgehöhte Inseln zur Gliederung des Fahrbahnbereichs vor. Diese Umgestaltung unterstützt die Gleichrangigkeit aller Zufahrten und bremst den Verkehr wirksam ab.

Für die Planung und Umsetzung werden ca. 300.000 EUR berechnet.

Um Synergien im Bauablauf und Sperrung zu erzielen, empfiehlt es sich die Maßnahmen als ein Paket zu vergeben und umzusetzen.

Historie:

- TA_0988/18, 12.06.2018, Radverkehrsplanung: Projektliste 2018/2019
- TA_1184/19, 26.03.2019, Umsetzung von Radverkehrsplanung
- SR_1184/19, 02.04.2019, Umsetzung von Radverkehrsplanung

Bisherige Bürgerbeteiligung, chronologisch:**Vorangegangene Beschlüsse, chronologisch:**

- 12.6.2018 Technischer Ausschuss, Entscheidung
Radverkehrsplanung Projektliste 2018/2019
- 26.3.2019 Technischer Ausschuss, Vorberatung
Umsetzung von Radverkehrsplanungen
- 02.04.2019 Stadtrat, Entscheidung
Umsetzung von Radverkehrsplanungen

**Übereinstimmung mit Zielen, Zielkonflikte und Nachhaltigkeit
(Abgleich mit Ergebnis Perspektivwerkstatt, spezielle Gutachten, Verkehr und
Klima/Umweltschutz)****Anlagen:**

- 01_Übersicht_Radverbindungen
- 02_Visualisierung_Milchhofstr
- 03_Milchhofstraße
- 04_Knotenpkt_Dahlienweg_Rosenweg_Milchhofstraße
- 05_Querung_Mühlbachweg
- 06_Visualisierung_Dahlienweg_Schillerstr_FritzBoehleStr
- 07_Knotenpkt_Dahlienweg_Schillerstr_FritzBoehleStr

Finanzen

Finanzmittel für Fuß- und Radwegmaßnahme sind im HH 2019 unter dem Investitionsauftrag 54107020501 in Höhe von 300.000 EUR eingestellt.

Notwendige Haushaltmittel für 2020 werden im Rahmen der Haushaltsberatung für 2020 angemeldet.

Fördermittel:

Die genannten Radverkehrsmaßnahmen unter Punkt 2) und 3) sind über das Landesförderprogramm (LGVFG) förderfähig. Ein entsprechender Antrag zur Förderung wurde durch die Stadt Emmendingen gestellt und genehmigt. Die Höhe der Förderung beläuft sich auf 150.000 EUR.

Maßnahme	HH 19/20/21
Radverkehrsmaßnahme „Milchhofstraße“ (Planung + Bau)	750.000 EUR
Knotenpunkt Dahlienweg/Schillerstraße/Fritz-Boehle-Straße (Planung + Bau)	500.000 EUR
Querung Mühlbachradweg Dahlienweg/Fritz-Boehle-Straße (Planung + Bau)	200.000 EUR
Knotenpunkt Dahlienweg/Rosenweg/Milchhofstraße (Planung + Bau)	300.000 EUR
Gesamtkosten	1.750.000 EUR